Quali: B-Mädchen – SV Henstedt-Ulzburg

3:5 (1:2)

03.09.2014

Spielfilm der Partie lief gegen uns

Zu unserem zweiten Heimspiel trafen wir auf den SV Henstedt-Ulzburg. Mit zwei Mädchen auf Klassenfahrt und einer verletzten Spielerin kamen wir nur auf 14 Mädchen und konnten somit das mögliche Kontingent von 15 Auswechselspielerinnen nicht ausschöpfen. Durch die fehlenden Mädchen mussten einige Positionen gegenüber den letzten Partien verändert werden.

Das Spiel begann für uns sehr unglücklich, als kurz nach Spielanpfiff ein zu kurzer Abwehrversuch direkt als Bogenlampe über Joana ins Tor flog. Dies tat unserem Spiel nicht gut und wir sahen uns oft in der Abwehr gefordert. Nach 14 Minuten das 0:2: Wir standen auf der rechten Abwehrseite nicht gut und mit einem Pass zwischen Außen- und Innenverteidigerin kam eine Spielerin frei aufs Tor zu. Den Schuss konnte Joana abwehren, doch der abgewehrte Ball prallte noch einmal unglücklich gegen die Stürmerin und von ihr ins Tor. Nach 20 Minuten drehte sich langsam die Partie und wir kamen immer besser ins Spiel. In der 28. Minute brachte uns Luna wieder ran. Mit einem tollen Pass bediente Friederike Luna, die alleine vor dem Tor zum Anschlusstreffer einschoss. Leider ließen wir weitere gute Chancen liegen und gingen mit 1:2 in die Pause.

Wir sahen, dass noch einiges möglich war und hatten uns für die zweite Hälfte viel vorgenommen, doch starteten wir wieder mit einem schnellen und auch völlig unnötigen Gegentor. Ein missglückter Gästesteilpass ging auf unserer rechten Abwehrseite Richtung Strafraumeck. Im Glauben, dass der Ball ins Aus rollen würde, ging niemand aus der Abwehr hinterher und auch Joana verblieb im Tor. Eine Gegnerin sah es besser, sprintete aus einer weit schlechteren Position und nahm den Ball kurz vor der Auslinie wieder auf. Sie ging ein Paar Schritte Richtung Tor und traf aus spitzem Winkel. Da waren wir einfach nicht clever, doch wir kamen sofort zurück. Lea ging aus der Abwehr mit vor, legte den Ball Luna steil auf und der Ball war im Netz. Wir waren wieder dran. In der 54. Minute kam der nächste Nackenschlag. Eine Gegnerin zog von unserer linken Abwehrseite nach innen vors Tor und spielte den Ball an der Strafraumgrenze quer. Zwei KMTV Abwehrspielerinnen verpassten den Ball um Zentimeter, so dass er am langen Pfosten zur einschussbereiten Stürmerin kam, die zum 2:4 einschob. Wir gaben uns immer noch nicht geschlagen und stellten nun sehr offensiv um. Dies hatte in der 69. Minute Erfolg. Friederike zog mit einem Alleingang auf und davon und ließ der Gästetorfrau mit einem satten Schuss keine Chance. Nun stand das Match auf der Kippe. Wir drängten auf den Ausgleich und Henstedt-Ulzburg konterte gefährlich. Luna hatte zweimal das 4:4 auf dem Fuß, doch den Schlusspunkt setzten die Gäste mit dem finalen Treffer zum 3:5.

Fazit: Der Spielfilm der Partie lief heute einfach gegen uns. Direkt zum Start beider Halbzeiten bekamen wir ein Gegentor. Immer wenn wir wieder am Gegner dran waren und man das Gefühl hatte, das Spiel wird gedreht, bekamen wir doch wieder einen Treffer gegen uns. Bemerkenswert war, dass wir nie aufgaben und uns immer wieder rankämpften. Selbst in der letzten Minute beim 3:5 vergaben wir noch einen "Riesen". Wenn das Spiel auch anders hätte ausgehen können, merkte man doch, dass wir nicht alle Spielerinnen dabei hatten. Vielleicht fehlt dann doch die Breite im Kader für die SH-Liga.

Torfolge

0:1 SVHU 03. Min.
0:2 SVHU 14. Min.
1:2 Luna (Vorarbeit Friederike) 28 Min.
1:3 SVHU 42. Min.
2:3 Luna (Lea) 44 Min.
2:4 SVHU 54. Min.
3:4 Friederike (-) 69 Min.
3:5 SVHU 77. Min.

Kader

Joana – Lea, Justina, Hannah, Phyllis, Finja, Friederike, Lynn, Keesha, Marit, Emma – Luna, Maya, Marit

Fotos vom Spiel – © oka








